



Evangelisch-reformierte Gemeinde
Braunschweig

Reformierte

März – Mai
2022

jüdisch und christlich

Liebe Gemeinde und liebe Freund*innen der Gemeinde,

durch die aufwühlende Beschäftigung mit Corona und mit der Pandemie ist die wichtige, ökumenisch verantwortete Kampagne zu „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ an mir vorübergegangen; ich habe sie nicht rechtzeitig beachtet.

Aber durch Beiträge im Fernsehen und Hinweise von Freunden und Kollegen bin ich doch immer wieder mit dem für uns alle so schweren geschichtlichen Erbe konfrontiert worden - leider auch durch die negativen Schlagzeilen zum Antijudaismus.

Nicht zuletzt hat mich das alljährliche Gedenken an die Shoah Ende Januar daran erinnert, dass es für uns als Christen immer wieder Auftrag ist, zum Nachdenken und zur Verständigung beizutragen.

Wir als Evangelisch-reformierte Gemeinde Braunschweig nehmen die Kampagne #beziehungweise: jüdisch und christlich – näher als du denkst auf.

Viermal im Jahr wollen wir mit einem Banner an unserer Bartholomäuskirche auf je drei Feste hinweisen. So sollen die inhaltlichen Beziehungen zwischen den jüdischen und christlichen Festen deutlich gemacht werden. Es soll aufgezeigt werden, welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede bestehen. Wir wollen dazu beitragen und helfen, den Dialog in unserer Gesellschaft auch in diesem Jahr fortzusetzen und zu vertiefen.

Von dem Verbindenden, aber auch den Inhalten, die nicht zueinander passen zu scheinen, soll dann auch einmal in jedem Vierteljahr eine Predigt gehalten werden. Die tiefere Einsicht

Im Anfang war das Wort

B'reschit

beziehungweise

Im Anfang

#beziehungweise: jüdisch und christlich – näher als du denkst

juedisch-beziehungweise-christlich.de

in unsere Gemeinsamkeiten und die Unterschiede kann helfen, dass unser Zusammenleben auf einer Kultur der Wertschätzung, Anerkennung und des Miteinanders unwiderruflich beruht.

Mit diesen Bannern möchten wir als christliche Gemeinde die Beziehung zwischen jüdischem und christlichem Leben öffentlich machen. Wir möchten zusammen mit Ihnen dazu beitragen, Vorurteile auch in der säkularen Gesellschaft abzubauen.

„Insgesamt wäre es wünschenswert, wenn die Gesamtgesellschaft und die Politik erkennen würden, dass die Religionen bei der Stärkung einer demokratischen, pluralen und toleranten Gesellschaft sehr viel beitragen können. Das würde auch gegen Antisemitismus, Rassismus und Populismus helfen.“ (Rabbiner Jehoschua Ahrens)

Ihr Holger Lübs

#bzw:

#beziehungweise:
jüdisch und christlich – näher als du denkst

Offene Kirche

„Schön, dass die Kirche offen ist.“

Immer freuen sich die Menschen, wenn die Kirche offen ist, „alte“ und „neue“ Braunschweiger oder Gäste aus anderen Städten.

Manche sind neugierig: wie sieht die Kirche innen aus, welche Schätze birgt sie?

Sie sind interessiert an der Baugeschichte oder an dem Leben in der Gemeinde.

Manche kennen die Kirche von früher und erinnern sich an Konfirmation, Trauung oder andere Begegnungen.

Manche freuen sich über einen Ort der Stille. Sie finden Ruhe in der Hektik des Alltags oder von dem Lärm der Stadt.

Manche genießen das Alleinsein in der Kirche. Sie lassen die Seele der Kirche auf sich wirken.

Manche freuen sich, wenn die Orgel gespielt wird.

Manche freuen sich, wenn eine besondere Ausstellung den Raum mit Leben füllt.

Manche freuen sich, wenn jemand vor Ort ist, der sie anspricht, den sie fragen können, dass jemand ein offenes Ohr für sie hat.

„Schön, dass die Kirche offen ist.“

Wiebke Bock



Fotos: Holger Lübs

Die Bartholomäuskirche
(Schützenstraße 5a) ist geöffnet:
Samstags von 11 Uhr bis 14 Uhr
Donnerstags von 15 Uhr bis 17 Uhr

Gottesdienst zur „Offenen Kirche“

20. März, 10 Uhr in der Bartholomäuskirche

Wir laden zu einem Gottesdienst ein, der die langjährigen Erfahrungen mit der „Offenen Kirche“ im Alltag der Stadt zum Thema hat und feiern miteinander Abendmahl.

Pastor Holger Lübs und das Team der Offenen Kirche, Musik: Gebhard Decknatel

Erste Hilfe

Notfallseelsorge als Dienst an der Gesellschaft

Meine Motivation, als Notfallseelsorgerin zu arbeiten, hat sich langsam entwickelt. Ich wurde immer schon angesprochen, wenn Kummer und Schmerz das Ruder übernehmen wollten. Nach der Ordination zur Predigerin im Ehrenamt, wurde ich immer häufiger zu Sterbebegleitungen oder in ein Trauerhaus gerufen. Auch bei den Trauergesprächen zur Vorbereitung einer Beisetzung wurde mir zunehmend bewusst, dass ich mehr Wissen und Handlungsstrategien in solchen Krisensituationen benötige. So war es für mich logisch, zuerst eine Seelsorgeausbildung und dann die Ausbildung als Notfallseelsorgerin zu machen. Bei jedem Schritt auf diesem Weg hatte ich immer das Gefühl „gerufen“ bzw. „aufgefordert“ zu werden. In mir ist ein Bedürfnis, den Betroffenen Stütze und Halt zu sein.

Notfallseelsorge ist ein Dienst der Kirche in unserer Gesellschaft. Wir stehen Menschen in akuten Krisensituationen bei, unabhängig von deren Religionszugehörigkeit. Auch wer keiner Kirche angehört, ist von dieser Notfallversorgung nicht ausgeschlossen. Der aktuelle Einsatz ist zeitlich begrenzt und bezieht sich ausschließlich auf die akute Krisensituation. Die Notfallhilfe ist für alle kostenlos.

Die Notfallbegleitung kann auch als Erste Hilfe für die Seele angesehen werden. Es ist schon eine uralte christliche

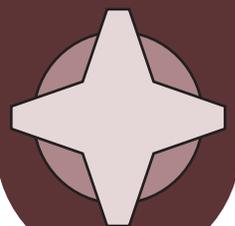
Tradition, Menschen in Not beizustehen. Viele Bibelstellen beschreiben, was „Seelsorge“ inhaltlich meint: z.B. *„Was hülfte es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne und nähme doch Schaden an seiner Seele?“* (Matthäus 16, 26)

Die Notfallseelsorge ist eine psychosoziale und seelsorgliche Krisenintervention. Sie ist darauf ausgerichtet, Opfer, Angehörige, Beteiligte und Helfer von Notfällen in akuten Krisensituationen zu beraten und zu stützen. Dazu gehört auch Hilfe nach häuslichen traumatischen Ereignissen, wie nach erfolgloser Reanimation, plötzlichem Kindstod oder Suizid. Auch die Begleitung der Polizei bei der Überbringung von Todesnachrichten gehört zum Einsatzspektrum. Die Alarmierung der Notfallseelsorge erfolgt immer über die Leitstellen der Rettungsdienste, Polizei oder Feuerwehr.

Die Schwerpunkte der Notfallseelsorge sind Ansprache und Beistand, einfaches Da-Sein für die Angehörigen bzw. für die mitbetroffenen Personen. Ebenso kann auch die Gestaltung von Ritualen, wie zum Beispiel die Aussegnung im Todesfall, dazu gehören.

Gabriele Schulz

Notfallseelsorge



Bitte notieren:

Videogottesdienst zu Ostern aus der Evangelisch-Reformierten Kirche in Wolfsburg mit Pastor Bruns und Pastor Lübs. Ab Ostersonntag auf unserer Webseite braunschweig.reformiert.de.

Pfingstmontag, 6. Juni um 17 Uhr Pfingstgottesdienst draußen am Wendentorwall

Bartholomäuskirche

- 6.3. 10 Uhr Gottesdienst zur Predigtreihe „jüdisch und christlich“ Renate Wagner-Redding (Vorsitzende der Jüdischen Gemeinde Braunschweig) und Pastor Lübs
- 13.3. 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Predigerin im Ehrenamt Singer)
- 20.3. 10 Uhr Gottesdienst zur „Offenen Kirche“ mit Abendmahl (Pastor Lübs und Team)
- 27.3. 10 und 11.15 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden*innen (Diakonin Stamer/Jugendreferentin Djürken)
- 3.4. 10 Uhr Gottesdienst zur Predigtreihe „Klimakrise und Schöpfungsglaube“ (Predigerin im Ehrenamt Schulz)
- 10.4. 10 Uhr Gottesdienst (Pastorin Ahrens)
- 15.4. 10 Uhr Gottesdienst zum Karfreitag mit Abendmahl (Pastorin Ahrens)
- 17.4. 10 Uhr Gottesdienst zum Ostersonntag (Pastor Lübs)
- 24.4. 10 Uhr Gottesdienst (Pastorin Ahrens)
- 1.5. 10 Uhr Konfirmationsgottesdienst (Diakonin Stamer)
- 8.5. 10 Uhr Gottesdienst (Pastorin Ahrens)
- 15.5. 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pastorin Ahrens)
- 22.5. 10 Uhr Jazz-Gottesdienst mit Vlado Bystrov, anschließend kleine Jazzmatinee rund um die Kirche (Pastor Lübs)
- 29.5. 10 Uhr Gottesdienst zur Predigtreihe „jüdisch-christlich“ (Pastorin Ahrens)

Mühlenkirche

- 2.3. 18 Uhr Mühlenchor
- 5.3. 9 Uhr Mühlenfrühstück
- 6.3. 18 Uhr Abendkirche (Pastor Lübs)
- 14.3. 10 Uhr Sticktreff
- 16.3. 18 Uhr Mühlenchor
- 24.3. 15.30 Uhr Mühlenrunde
- 28.3. 19 Uhr Pfälzer Abend
- 30.3. 18 Uhr Mühlenchor
- 2.4. 9 Uhr Mühlenfrühstück
- 3.4. 18 Uhr Abendkirche (Pastorin Ahrens)
- 14.4. 17 Uhr Gottesdienst am Gründonnerstag mit Tischabendmahl, im Garten der Mühlenkirche (Pastor Lübs)
- 15.4. 18 Uhr Abendkirche zum Karfreitag (Pastorin Ahrens)
- 18.4. 16 Uhr Familiengottesdienst zum Ostermontag, im Garten der Mühlenkirche (Pastor Lübs)
- 20.4. 18 Uhr Mühlenchor
- 25.4. 19 Uhr Pfälzer Abend
- 28.4. 15.30 Uhr Mühlenrunde
- 30.4. 12 und 14 Uhr Konfirmationsgottesdienst (Diakonin Stamer)
- 1.5. 18 Uhr Abendkirche (Pastorin Ahrens)
- 4.5. 18 Uhr Mühlenchor
- 7.5. 9 Uhr Mühlenfrühstück
- 18.5. 18 Uhr Mühlenchor
- 19.5. 15.30 Uhr Mühlenrunde
- 30.5. 19 Uhr Pfälzer Abend
- 1.6. 18 Uhr Mühlenchor
- 4.6. 9 Uhr Mühlenfrühstück
- 6.6. 11–15 Uhr „Offene Mühlenkirche“ zum Mühlentag

Gemeindehaus am Wendentorwall

- 7.3. 18 Uhr Presbyteriumssitzung
- 9.3. 15 Uhr Biblischer Gesprächskreis
- 23.3. 19.30 Uhr Friedensbündnis
- 4.4. 18 Uhr Presbyteriumssitzung
- 7.4. 16 Uhr Ecclesia und Synagoga/ AK Juden und Christen
- 13.4. 15 Uhr Biblischer Gesprächskreis
- 27.4. 19.30 Uhr Friedensbündnis
- 2.5. 18 Uhr Presbyteriumssitzung
- 5.5. 16 Uhr Ecclesia und Synagoga/ AK Juden und Christen
- 11.5. 15 Uhr Biblischer Gesprächskreis
- 25.5. 19.30 Uhr Friedensbündnis
- 2.6. 16 Uhr Ecclesia und Synagoga/ AK Juden und Christen
- 6.6. 17 Uhr Gottesdienst und kleines Pfingstfest am Wendentorwall in Hof und Garten
- 8.6. 15 Uhr Biblischer Gesprächskreis

Offene Kirche

Öffnungszeiten

Bartholomäuskirche:

Außerhalb der Gottesdienste
donnerstags 15.00 Uhr – 17.00 Uhr
samstags 11.00 Uhr – 14.00 Uhr

Wiederkehrende Termine:

Amnesty International: den ersten und dritten Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr im Gemeindehaus am Wendentorwall

Reformierter Stammtisch:

an jedem vierten Mittwoch im Monat, ab 19.30 Uhr an wechselnden Orten
Informationen und Anmeldung bei Renate Singer,
Mail: renate_singer@web.de oder Tel. 0170 993 4916

www.braunschweig.reformiert.de

Alle aufgeführten Gruppen, Chöre, Arbeits- und Gesprächskreise unterliegen der aktuellen Corona-Lage und können ggf. nicht stattfinden.

Kirche unter Coronabedingungen

Alle präsenten Gottesdienste und unsere anderen Veranstaltungen finden unter den geltenden Hygienebestimmungen statt. Es gilt wie bisher die Maskenpflicht und die Abstandsregel. Die Gottesdienste feiern wir mit eingeschränkter Besucher*innenzahl.

Bitte melden Sie sich vorher im Gemeindebüro an: Telefon 05 31 – 45 4 36 oder per Mail: braunschweig@reformiert.de

Jeweils aktueller Stand

Bitte beachten Sie auch unsere aktuellen Informationen auf der Webseite und in den Aushängen. Das Presbyterium wird ggf. kurzfristig nach dem jeweiligen Stand der Infektionen entscheiden, ob Präsenzveranstaltungen stattfinden oder nicht. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Weltgebetstag am 4. März

Der Weltgebetstag der Frauen wird leider nicht in der Mühlenkirche stattfinden können. Auf dem Kanal Bibel TV und auf Youtube können Interessierte einen Gottesdienst verfolgen.

#beziehungsweise: jüdisch und christlich – näher als du denkst

Eine ökumenische Kampagne

jüdisch und christlich

Predigtreihe in der Bartholomäuskirche

Die Predigten nehmen Bezug auf die unterschiedlichen Banner, die das Jahr über an der Bartholomäuskirche angebracht sein werden. Mit diesen Bannern wollen wir die tief verwurzelten Beziehungen zwischen der jüdischen und christlichen Religion in der Öffentlichkeit präsent machen. Das geschieht insbesondere im Augenmerk auf die Feste und Feiertage.

Gottesdienst am 6. März um 10 Uhr

Shabbat beziehungsweise Sonntag

Renate Wagner-Redding (Vorsitzende der Jüdischen Gemeinde Braunschweig) und Pastor Lübs, Musik: Katrin und Christian Werner

Gottesdienst am 29. Mai um 10 Uhr

Schawuot beziehungsweise Pfingsten

Pastorin Ahrens, Musik: Gebhard Decknatel

Schöpfungsglaube und Klimagerechtigkeit

Fortsetzung der Predigtreihe in der Bartholomäuskirche

Wasser des Lebens

Gottesdienst am 3. April um 10 Uhr

Und in Eden entspringt ein Strom (1.Mose 2, 8-15)

Predigerin im Ehrenamt Schulz, Musik: B. Kleemeyer

Gottesdienste an den Ostertagen

Gründonnerstag

Gottesdienst mit Tischabendmahl

14. April um 17 Uhr im Garten der Mühlenkirche,

Aus den biblischen Überlieferungen wissen wir, dass Jesus am Vorabend seiner Verhaftung mit seinen engsten Freund*innen das Pascha-Fest (es erinnert an den Auszug aus Ägypten) feierte. Jesus brach das Brot und teilte den Wein aus und gab ihnen den Auftrag, dies in Zukunft zu seinem Gedächtnis zu tun. In der Tradition des Pascha-Mahls wollen wir das Tischabendmahl im Mühlenkirchgarten gemeinsam feiern.

Pastor Lübs, Musik: Karsten Wenzig

Karfreitag

Gottesdienst am 15. April um 10 Uhr
in der Bartholomäuskirche

Mit Abendmahl

Pastorin Ahrens, Musik: Peter Stoppok

Gottesdienst am 15. April um 18 Uhr
in der Mühlenkirche

Pastorin Ahrens, Musik: Peter Stoppok

Ostersonntag

Gottesdienst, 17. April um 10 Uhr
in der Bartholomäuskirche

Pastor Lübs, Musik: Peter Stoppok

Ostermontag

Familien-Gottesdienst am 18. April um 16 Uhr
im Garten der Mühlenkirche

Im Lukasevangelium wird die Geschichte erzählt, dass sich an diesem Tag zwei Jünger auf dem Weg nach dem Ort Emmaus befanden. Der Fremde, dem sie begegneten, stellte sich am Abend als Jesus Christus vor, der einen Tag zuvor – am Ostersonntag – auferstanden war. In der christlichen Darstellung gilt das Ei als eines der Symbole für die Auferstehung, das Öffnen der Schale wird mit dem des leeren Grabes am Ostermorgen verglichen. So wollen wir im Garten der Mühlenkirche Ostereier suchen und gemeinsam diese essen.

Pastor Lübs, Musik: Karsten Wenzig

Videogottesdienst zu Ostern

Ein Videogottesdienst zum Osterfest aus der Evangelisch-Reformierten Kirche in Wolfsburg mit Pastor Bruns und Pastor Lübs, Musik: Karsten Wenzig

Ab Ostersonntag auf unserer Webseite:
braunschweig.reformiert.de



Foto: Bystrov

Jazz-Gottesdienst mit Vlado Bystrov

22. Mai um 10 Uhr in der
Bartholomäuskirche

Pastor Holger Lübs und
Vlado Bystrov, Saxophon
mit anschließender Jazz-
Matinee im Freien, rund um
die Kirche.

Pfingstfest am Wendentorwall 20

6. Juni um 17 Uhr Gottesdienst

Pastorin Ahrens, Pastor Lübs, Musik: Peter Stoppok

Wir feiern das Pfingstfest mit einem Umtrunk in Hof und
Garten und beginnen mit dem Gottesdienst.

Offene Mühlenkirche zum Deutschen Mühlentag

6. Juni um 11 Uhr bis 15 Uhr

Zum deutschen Mühlentag öffnen wir die Mühlenkirche
in Veltenhof für interessierte Besucher*innen. Pastor
Lübs wird anwesend sein und gern Auskunft geben.

Gemeindechronik

Tauftermine

Bartholomäuskirche: nach Vereinbarung
Mühlenkirche: nach Vereinbarung

Es wurden bestattet

Karin Grimminger, 76 Jahre
geb. Rosenmüller
Klaus Müller 84 Jahre
Walter Neukirch 87 Jahre

Konfirmationen 2022

Liebe Konfirmandinnen und Konfirmanden,

nun ist es bald so weit und ihr werdet nach zwei Jahren „Konferzeit“ konfirmiert. Wir als Gemeindeleitung (Presbyterium) mit allen Mitarbeitenden der Gemeinde gratulieren euch zu diesem Fest sehr herzlich. Geliebt – Gesegnet – Getröstet – diese 3 Gs, die uns von Gott her versprochen sind, sollen euch durchs Leben begleiten.

Wir feiern eure Konfirmation:

Am 30. April um 12 Uhr und um 14 Uhr in der Mühlenkirche
Am 1. Mai um 10 Uhr in der Bartholomäuskirche

Wir freuen uns, wenn ihr euch auch weiterhin mit euren Interessen und Ideen in die Gemeinde einbringt und die Gemeinde weiter ein Ort für euch sein kann, an dem ihr euch wohl fühlt. Seid mit dabei, beim Jungendtreff in der Mühlenkirche, auf Freizeiten oder als Teamer*in in unserer Jugendarbeit.

Der letzte Schritt vor der Konfirmation ist ein Gottesdienst, den ihr selbst gestaltet. Wir feiern ihn in diesem Jahr in zwei Gruppen in der Bartholomäuskirche. Auf unserem gemeinsamen Konfer-Wochenende in Celle/Hambühren werden wir den Gottesdienst genauer vorbereiten. Es wird um ein Geheimnis gehen, das Jesus seinen Jüngern verraten hat. Ich sage schon mal so viel: Es hat etwas damit zu tun, dass man manchmal die Augen zu machen muss, um etwas richtig zu sehen.

Gottesdienst der diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden:
Am 27. März um 10 Uhr und um 11.15 Uhr in der Bartholomäuskirche

Konfirmiert werden:

Collin Runge
Gerdina Frenck
Jason Reichelt
Justin Grote
Lasse Felix Ohly
Lenn Walter
Leon Westberg
Levin Noah Bartsch
Liam Fry
Marie Ehlers
Marten Wistuba
Matti Schröder
Nick Beyer
Nils Geiger
Pauline Iffert
Tabea Schoemaker



Fotos: Susanne Stamer

Herausgeber und Verleger

Evangelisch-reformierte Gemeinde

www.braunschweig.reformiert.de

Kirchen

Bartholomäuskirche, Schützenstraße 5 a
Mühlenkirche, Pfälzerstraße 39

Gemeindehaus und Büro

38100 Braunschweig, Wendentorwall 20

Gemeindesekretärin Sandra Stövesandt

☎ 05 31-4 54 36

E-Mail: braunschweig@reformiert.de

Bürozeiten: Mo. und Do. 10 – 12 Uhr

Pastor Holger Lübs

Braunschweig, Wendentorwall 20,

☎ Mobil 01 76 8004 39 56

E-Mail: holger.luebs@reformiert.de

Pastorin Sabine Ahrens

Braunschweig, Wendentorwall 20,

(am besten Di., Mi. und Do. zwischen 9 Uhr und 10 Uhr)

☎ Mobil 01 78 6 72 49 97

E-Mail: sabine.ahrens@reformiert.de

Jugendreferentin Lea Djürken

Wendentorwall 20,

☎ 05 31-4 73 89 11

E-Mail: lea.djuerken@reformiert.de

Diakonin Susanne Stamer

Braunschweig, Wendentorwall 20,

☎ 05 31-4 73 89 11

E-Mail: susanne.stamer@reformiert.de

Küsterin Bartholomäuskirche Christel Hirsch

☎ 05 31-2 14 73 65

E-Mail: christel.hirsch0@gmail.com

Küsterin Mühlenkirche Kerstin Sandmann

☎ 05 31-31 48 27

E-Mail: sandmann.kerstin@gmx.de

Ev.-ref. Gemeinde Braunschweig

Postbank Hannover

IBAN: DE25 2501 0030 0021 3733 06

BIC: PBNKDEFF

Erscheinungsweise: alle 3 Monate

Gestaltung

Steffen und Bach GmbH

www.steffenundbach.de

Satz und Druck

Print Service Wehmeyer GmbH

38108 Braunschweig

Telefon 05 31-2 61 28-0

info@print-service-bs.de

www.print-service-bs.de

Wichtige Telefonnummern

Telefonseelsorge: ☎ 0800 - 111 0 111

Diakoniestation

Schwarzer Berg: ☎ 05 31-2 38 66-1

Nachbarschaftshilfe

Braunschweig-Nord e.V.: ☎ 0 53 07-27 64